

**ALLGEMEINES KRANKENHAUS DER STADT WIEN**

Univ.Klinik für Frauenheilkunde  
Hormonambulanz  
1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20  
Tel: 01-40400/2804 Fax: 2800  
Univ.Prof. DDr. J. Huber

Patientenbrief  
e.h.  
01-12-08 09:00

An Univ. Prof. DDr. J. Huber  
Leiter der Klin. Abteilung f.  
Endokrinologie und Sterilitätsambulanz

Wien, am 01.12.2008

Betreff:  
**Justl Mag. Monique Alexandra**  
geb. am : 11-07-1971  
Pat.zahl: 901GY/08/013370

Erfassungsdatum: 01-12-2008 09:00

Herzlichen Dank für die Überweisung Ihrer Patientin, Frau Mag. Monique Alexandra Justl, geb. 11.07.1971, die seit 13.10.2008 wegen Mann zu Frau Transsexualismus (F64.0) in der Transsexuellenambulanz in Behandlung steht.

Frau Mag. Justl wurde erstmals am 13.10.2008 an unserer Ambulanz vorstellig. Das Auftreten der Pat kann als eindeutig weiblich beschrieben werden.

Vorliegende Befunde:

Psychotherapeutische Befundung vom 25.06.2008 (Fr. Vlasich): F64.0

CS Analyse 13.10.2008: 46 XY

Urolog. Begutachtung 16.10.2008 (Hr. Dr. Egger): unauff.  
maskulines Genitale

Obwohl die Pat noch keine gegengeschlechtliche Hormontherapie begonnen hat, ist das Auftreten und äußere Erscheinungsbild als sehr feminin zu bezeichnen.

**WEITERES PROCEDERE / THERAPIEEMPFEHLUNG**

vom: 01-12-2008  
Weitere Kontrollen ho. vorgesehen.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Information gedient zu haben, und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Kaufmann Dr. Ulrike  
 Klinik für Frauenheilkunde  
 Klin. Abt. f. Gynäkolog. Endokrinologie  
 u. Reproduktionsmedizin  
 Hormonambulanz  
 Allg. Krankenhaus d. Stadt Wien Leiter: Univ. Prof. Dr. Johannes Huber  
 Universitätsklinik 1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20

Univ. Prof. DDr. J. Huber  
 Leiter der Klin. Abteilung f.  
 Endokrinologie und Sterilitätsbehandlung

Justl Mag. Monique Alexandra  
 geb. am : 11-07-1971  
 Pat. zahl: 901GY/08

Briefdatum: 01-12-2008 09:00

Herzlichen Dank für die Überweisung Ihrer Patientin, Frau Mag.

geb. am 11.07.1971, die seit 11.10.2008 wegen  
 transsexueller Ambulanz in Behandlung steht.

Frau Mag. Justl wurde er-  
 vorstellig. Das Aufretr  
 beschrieben werden.

am 15.10.08  
 Pat kann al

Malans

Verliegende Befunde:

Psychotherapeutische Befragung vom 25.04.2008 (Fr. Vlasich)

Analysen 11.10.2008: 46 XY

urolog. Begutachtung 16.10.2008 (Hr. Dr. Eggert): unau-  
 serekulines Genitale

Obwohl die Pat. noch keine gegengeschlechtliche Hormontherapie  
 begonnen hat, ist das äußerste und äußere Erscheinungsbild  
 sehr feminin zu bezeichnen.

WEITERES PROCEEDERE / THERAPIEEMPFEHLUNG

vom 01-12-2008

Weitere Kontrollen sind vorgeschrieben.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Information gedient zu haben, und  
 verbleiben

mit freundlichen Grüßen